

Werke des Herrn waren, diese Arbeit übernehmen würde, und die, bei seinem Leichenbegängniß versprochene Lebensbeschreibung liefern; da ich aber in sichere Erfahrung gebracht, daß dieses Vorhaben nicht zu Stande kommen wird, und zwar darum, weil der liebe selige Mann selbst nichts schriftliches, seinem Lebenslauf betreffend, hinterlassen hat, (ein in der That sehr grosser Verlust! O! wie vieles würde man zur Erbauung, Belehrung, Macheiferung u. s. w. in einem von ihm selbst gefertigten Aufsatz seines Lebens: und Gnadenganges, gefunden haben!) übernahm ich solches.

Seine gesegnete Arbeit in der Brüderunität, seine vielen Reisen im Dienst derselben, alle seine Verrichtungen, bei denen überall sein treuer Sinn und der Charakter eines Knechtes Christi so schön hervorleuchtet, ist zwar in vielen Nachrichten, aus den Gemeinen und Heidenmissionen zu ersehen; um aber dieses in einem zusammenhängenden Bericht gefaßt zu lesen, kann doch Vielen angenehm, nützlich und gesegnet seyn. Je grösser die Verdienste eines durch Geist, Gaben und Thaten zugleich erhabenen und ausgezeichneten Mannes sind; desto anlockender ist seine Geschichte, und desto erwartender werden Nachrichten von demselben seyn: und wenn

es